

Herbstmeisterschaft gesichert



Am vergangenem Samstag stand der fünfte und letzte Spieltag unserer Hinrunde an. Gegen den wohl stärksten Gegner Radebeul wurde es gleich im ersten Spiel des Tages erwartungsgemäß zu einer schwierigen Angelegenheit. Immerhin konnten wir am Ende ein 8:8 erzielen. Die Reise ging danach weiter nach Oederan, gegen die wir uns bereits in der letzten Saison sehr schwer taten. Dieses Mal lief es jedoch besser und so konnten wir uns mit einem 11:4 Sieg zum Herbstmeister krönen.

Der Spielverlauf im Detail:

Gegen Radebeul sah es in den Doppeln erstmal ganz passabel aus. Hartmut/Micha zogen ihr Ding sicher durch, Manu/Toni machten ein gutes Spiel gegen das bisher ungeschlagene Spitzendoppel. Leider ging der fünfte Satz knapp verloren. Auch ich und Mario mussten in den Entscheidungssatz und hatten dann am Ende mit 16:14 mehr Glück. Die 2:1 Führung konnte unser oberes Paar weiter ausbauen. Besonders souverän präsentierte sich Manu, der besonnen und taktisch klug meist die bessere Antwort auf die Bälle des Gegners lieferte. Die Folge waren zwei deutliche 3:0 Erfolge. In der Mitte kamen wir dann gegen wirklich stark agierende Radebeuler ins Straucheln. Toni ergatterte immerhin einen wichtigen Punkt für uns gegen Penz. Unten kam es dann gegen zwei kämpferisch eingestellte Nachwuchsspieler durchweg zu 5-Satz-Krimis, die für ordentlich Spannung sorgten. In Michas Spielen wäre sicherlich mehr drin gewesen, leider klappte es im entscheidenden Satz nicht mehr so richtig. Ich musste mich in beiden Spielen erstmal in den ersten zwei Sätzen zurechtfinden. Mit etwas Glück und mehr Sicherheit konnte ich dann jeweils den 0:2 Rückstand noch umbiegen und uns letztendlich auf den Stand von 8:7 bringen. Das Entscheidungsdoppel war eine äußerst knappe Angelegenheit. Hartmut/Micha zeigten mit ansehnlichen Ballwechseln eine klasse Leistung. Am Ende des Entscheidungssatzes waren es ein paar einfache vermeidbare Fehler, so dass wir etwas enttäuscht das Unentschieden hinnehmen mussten. Nach dem gesamten Spielverlauf konnten wir jedoch trotzdem mit dem Ergebnis zufrieden sein.

Gegen Oederan begannen wir somit eine Stunde später als geplant. Holprig verliefen die Doppel. Besonders ich mit Mario machten es den Gegnern viel zu leicht und verloren wie auch Toni/Manu. Unser Einserdoppel hatte dagegen weniger Probleme. Umso besser lief es dann in den Einzeln. Dabei kam es uns zugute, dass die Oederaner es sich selbst schwer machten, weil sie einige ihrer Sätze nicht zumachen konnten. Mario fand in seinen Partien seine „Schokoladengegner“, deren Spielweisen ihm nicht viel entgegensezten. So konnte er zwei recht sichere Siege für uns einholen. Nur ich und Micha konnten gegen Jeschke eine Niederlage nicht vermeiden. Schlussendlich kam ein recht sicherer 11:4 Sieg zustande.

Damit endet unsere Hinrunde mit einem Schönheitsfehler aufgrund des Punktverlustes. Insgesamt

können wir auf eine sehr gute geschlossene Mannschaftsleistung zurückblicken. So hoffen wir, diese bereits am 11. Januar gegen Elbe und Dresden Mitte fortzusetzen, wenn es wieder heißt:

MSV 04 - Die Punkte holen wir!

Es punkteten: Hardi (4), Manu (4), Mario (2,5), Toni (3), Micha (2), Maik (3,5)